KONTAKT UND INFORMATIONEN

Beratungszentrum Kleve

Anne van Haaren Sozialpädagogin, Lerntherapeutin MKT-Trainerin

Hoffmannallee 66 - 68 47533 Kleve

Tel.: 02821 7209-760

a.vanhaaren@caritas-kleve.de

www.caritas-kleve.de







Was ist Lerntheraphie?

Lerntherapie richtet sich an Kinder, "bei denen die normalen Muster des Fertigkeitserwerbs von frühen Entwicklungsstadien an gestört sind" (ICD 10).

Ziel der Lerntherapie ist es, die Bedingungen so zu verändern, dass das eigentliche individuelle Lern- und Leistungspotenzial des Kindes (wieder) zur Entfaltung kommen kann.

Es geht in der Lerntherapie bei dem Thema "Lernen und Lehren" nicht um das Beibringen oder Nacharbeiten des Schulstoffs (wie z. B. durch Nachhilfe), sondern um die Schaffung und Förderung von Möglichkeiten des Selberlernens.

An wen richtet sich die Lerntherapie?

Eine Lerntherapie ist für Kinder angedacht, die Schwierigkeiten beim Lese- und Rechtschreiberwerb, beim Erwerb von Rechenfähigkeiten oder kombinierten Schwierigkeiten beim Erwerb schulischer Fähigkeiten haben.

Durch eine umfassende medizinische und psychologische Diagnostik sollen vor Beginn der Lerntherapie organische Erkrankungen oder Behinderungen ausgeschlossen werden. Die Notwendigkeit der Lerntherapie wird durch spezielle Testverfahren festgestellt.





Praktische Umsetzung

Durch standardisierte Tests werden die bestehenden Schwierigkeiten diagnostiziert und kategorisiert. Darauf aufbauend wird ein passender, individueller Förderplan entwickelt.

Lerntherapie ist eine kombinierte Maßnahme aus Entspannung, Bewegung und vor allem Fachdidaktik.

Die lerntherapeutische Behandlung erfolgt in Einzelsitzungen mit einer Frequenz von einer wöchentlichen Sitzung (45 Minuten) oder in zweiwöchigem Abstand innerhalb einer Doppelsitzung (90 Minuten) und dauert in der Regel etwa zwei Jahre. Bei der Lerntherapie handelt es sich um ein kostenpflichtiges Angebot.